

I. Unabhängige Staaten: 1) **Bhutan** im Nfl. Himalaya, 1000 □M., $\frac{1}{2}$ Mill. E., Hauptst. Tassiludon; — 2) **Nepal** am Südbhange des mittleren Himalaya, 2500 □M., $2\frac{1}{2}$ Mill. E., wo die Ghorfas der herrschende Stamm sind, Hauptst. Khatmandu, 50000 E.

II. Indobritisches Reich: 1) Unmittelbarer Besitz 33500 □M., 132 Mill. Einw.; a) **Präsidentenschaft Bengalen:** Calcutta 2 Mill. E., Resid. des brit. Generalgouv.; die schwarze Höhle; Fert William; Dacca 70000 E.; Murshebabad 150000 E.; Patna (Palimbothra) 330000 E.; Benares 186000 E., Brahmanenst., Walfabrtort; Allahabad 72000 E.; Lucknow 300000 E., ehem. Hauptst. d. Königr. Audd; Agra 125000 E.; d. prächtige Mausoleum Tashmabal; Delhi 155000 E., ehem. Hauptst. des Großmoguls, 1857 v. den Briten erfürmt; im Lande der Schifs (Pendschab) Lahore 100000 E.; Multan 80000 E. und die Festung Pishauer am Chaherbasse; in dem den Birmanen 1853 entziffenen Gebiete an der Westseite Hinterindiens: Arakan, Pegu und Rangun je 30000 E.; Martaban und Tenasserim; — b) Präsid. **Bombay:** Bombay 566000 E., Baumwollenmarkt; d. Höhlentempel auf d. Inseln Calfette und Elephantine; Surate 134000 E.; Hyderabad in Sende 24000 E.; Calicut a. d. Rüste Malabar (Vasco de Gama 1498); — c) Präsid. **Madras:** Madras 720000 E., schlechter Hafen, aber der beste an d. Ostküste; Masulipatam; Tranquebar, protestant. Missionsstation;

2) **Britische Vasallenstaaten** 30000 □M. mit 48 Mill. E.; a) im NW das noch ziemlich selbständige **Kaschmir**, ein Hochthal des Himalaya, früher d. Sommerfrische der Großmoguls; — in Defan b) das Reich des **Scindiah v. Swastior**, c) das des **Nizam** mit Hyderabad 200000 E., Aurungabad 60000 E. und Ellora (Fellentempel); d) **Mysore**, das Reich Hyder Alis (fl. 1782) und Tippe Saibs, mit Mysore 55000 E. und der Festung Seringapatam; e) **Orissa** im O n. a.

B. Die übrigen Britischen Besitzungen in Asien: 1) die Insel **Ceylon** von den Eingalesen und v. Tamulen bewohnt, erzeugt jährl. 60 Mill. Pfund Kaffee und 400000 Pfund Zimmt, Hauptst. Colombo, Hafenst. Point de Galle; — 2) **Aden** im SW Arabiens, das Gibraltar des Rothten Meers, und d. Insel Perim; — 3) die **Laccadiven, Maladiven und Tschagos-J.**; — 4) auf **Malakka:** Pulo Pinang, Malakka und d. Inselst. Singapore, das Emporium des O., 60000 E., darunter viele Chinesen; — 5) im Sundaarchipel: **Sarawak** a. d. Nordwestküste Bornes und d. Insel **Labuan** (Kohlen); — 6) d. Insel **Hongkong** an d. Bocca Tigris mit Victoria, 13000 E.

C. Die einheimischen Reiche Hinterindiens: 1) **Birma**, 8900 □M., 3 Mill. E. im W, dessen frühere Hauptst. Awa, die jetzige Amerapura; — 2) in der Mitte, **Siam** 14500 □M., 5 Mill. E. mit den tributären Laos im N, v. 2 Königen beherrscht, Hauptst. Bangkok 350000 E., zw. zahllosen Kanälen; — 3) im O **Anam**, 9000 □M., besteht aus Tonkin mit Lecho 200000 E., Cochinkina mit der Hauptst. Hue 60000 E., und Cambodja; — 4) auf **Malakka** mehrere kleine mahamed. Malayenstaaten.

§. 473. Die übrigen europäischen Colonien in Südastien.

1) **Besitzungen der Portugiesen:** a) an d. Westseite Vorderindiens: **Goa**, einst glänzend, jetzt verfallen, und **Diu**; b) ein Theil v. **Zamor** u. a. kleine Sunda-inseln; c) an der Bocca Tigris **Macao** 40000 E., Grab des Camoens.

2) **Besitzungen der Franzosen:** a) **Pondichery**, 45000 E. und **Carrical** a. d. Ost-, **Mahe** a. d. Westseite Vorderindiens; **Tschandernagore** in Bengalen; b) **Singun** in Cambodja.

3) **Besitzungen der Holländer** 30000 □M., $17\frac{1}{2}$ Mill. E.; die **Sundainseln**; sie sind bewohnt von Malayen, unter denen die Javaner das älteste Kulturvolk sind (Kawisprache), welche den Buddhismus, nach der Eroberung v. Malakka im 13. Jahrb. den Islam annahmen und im ganzen Archipel das herrschende Volk waren, bis sie von den Spaniern, später von den Holländern größtentheils unterworfen wurden; sie sind äußerst betriebsame Handelsleute, aber auch, z. B. auf den Sulu-J.